KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Schweigen-Rechtenbach
AGS-Schlüssel: 33702071

Stichtag: 31.12.2023

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 1394

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 66

Einwohner gesamt: 1460

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	679	48,709	715	51,291	1394	100
davon Ausländer	54	43,902	69	56,098	123	8,824
Einwohner nur mit Nebenwohnung	30	45,455	36	54,545	66	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	1,515
gesamt	**709**	**48,562**	**751**	**51,438**	**1460**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	57	4,089	41	2,941	98	7,03
10-19 Jahre	53	3,802	58	4,161	111	7,963
20-29 Jahre	48	3,443	43	3,085	91	6,528
30-39 Jahre	61	4,376	50	3,587	111	7,963
40-49 Jahre	53	3,802	79	5,667	132	9,469
50-59 Jahre	129	9,254	122	8,752	251	18,006
60-69 Jahre	131	9,397	135	9,684	266	19,082
70-79 Jahre	94	6,743	107	7,676	201	14,419
80-89 Jahre	49	3,515	63	4,519	112	8,034
90-99 Jahre	4	0,287	17	1,22	21	1,506
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**679**	**48,709**	**715**	**51,291**	**1394**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	8	0,574	9	0,646	17	1,22
3-5 Jahre	15	1,076	13	0,933	28	2,009
6-15 Jahre	63	4,519	49	3,515	112	8,034
16-17 Jahre	6	0,43	17	1,22	23	1,65
18-20 Jahre	24	1,722	15	1,076	39	2,798
gesamt	**116**	**8,321**	**103**	**7,389**	**219**	**15,71**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	10	0,717	2	0,143	12	0,861
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,072	4	0,287	5	0,359
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	5	0,359	6	0,43	11	0,789
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,143	3	0,215	5	0,359
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	2	0,143	4	0,287	6	0,43
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	5	0,359	2	0,143	7	0,502
gesamt	**25**	**1,793**	**21**	**1,506**	**46**	**3,3**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	243	17,432	280	20,086	523	37,518
römisch-katholisch	164	11,765	189	13,558	353	25,323
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	2	0,143	3	0,215	5	0,359
russisch-orthodox	2	0,143	2	0,143	4	0,287
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	14	1,004	15	1,076	29	2,08
ohne Angabe, gemeinschaftslos	253	18,149	223	15,997	476	34,146
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	1	0,072	1	0,072
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	1	0,072	2	0,143	3	0,215
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland	0	0	0	0	0	0
gesamt	**679**	**48,709**	**715**	**51,291**	**1394**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	240	17,217	206	14,778	446	31,994
verheiratet	360	25,825	344	24,677	704	50,502
verwitwert	24	1,722	98	7,03	122	8,752
geschieden	47	3,372	59	4,232	106	7,604
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	8	0,574	8	0,574	16	1,148
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**679**	**48,709**	**715**	**51,291**	**1394**	**100**

Die Daten wurden am 02.01.2024 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.